

## Anzeigebblatt.

## Gerichtliche Bekanntmachungen

## Konkursverfahren.

In dem Konkursverfahren über das Vermögen des Buchhändlers **Max Wilhelm Carl Friedrich**, Inhabers der unter der Firma: **Wilhelm Friedrich** in Leipzig, Salomonstr. 10, bestehenden Verlagsbuchhandlung, ist zur Prüfung der nachträglich angemeldeten Forderungen Termin auf den **6. Dezember 1900**, vormittags 11 Uhr vor dem königlichen Amtsgerichte hier selbst anberaumt.

Leipzig, den 24. Oktober 1900.

Schr. Beck,  
Gerichtsschreiber  
des königlichen Amtsgerichts.

## Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen

Striegau, den 30. Oktober 1900.

P. P.

Hierdurch beehre ich mich, Ihnen die ergebene Mitteilung zu machen, daß ich Mitte November d. J. in meinem eigenen Hause in Striegau, Güntherstraße 3, unter der Firma

## Rudolf Mitschke

eine

**Buch-, Kunst- u. Musikalienhandlung** eröffnen werde.

Meinen Bedarf wähle ich selbst und sehe ich der Zusendung von Katalogen, Wahlzetteln, Prospekten und Plakaten entgegen.

An die Herren Verleger richte ich die höfliche Bitte, mir gef. Konto eröffnen zu wollen und werde ich stets bemüht sein, meinen Verpflichtungen nachzukommen.

Meine Vertretung hatte Herr **L. Staackmann** in Leipzig die Güte zu übernehmen. Indem ich mein Unternehmen Ihrem Wohlwollen bestens empfehle, zeichne ich

hochachtungsvoll und ergebenst

**Rudolf Mitschke.**

Referenzen:

L. Staackmann in Leipzig.

Fr. Bartsch Söhne in Striegau.

C. F. Lehmann, Granitwerke in Striegau.

Ich übernahm die Vertretung der Firma

**Fritz Toussaint** in Berlin N.

Leipzig, 29. Oktober 1900.

**Bernhard Hermann.**

## Verkaufsanträge.

Wegen Ueberbürdung im Hauptgesch. suche ich meine Filiale in hübsch. Kurorte zu verkaufen. Das Gesch. besteht aus Lokalblattverlag u. Druckerei. Preis 9000  $\mathcal{M}$  bei  $\frac{1}{2}$  Anzahlung. Reingew.: ca. 9000  $\mathcal{M}$ . Anfr. erschl. Refl. f. u. C. A. 1356 a. d. Geschäftsstelle des B.-V. zu richten.

Eine Leihbibliothek von ca. 7000 Bänden, deutsch, engl. und franz., ist zu günstigen Bedingungen sofort abzugeben.

Anfragen befördert die Geschäftsstelle d. B.-V. unter Chiffre X. Y. Z. 1434.

Eine in bestem Aufblühen begriffene angesehene Sortiments-Buchhandlung in schöner Grossstadt mit regem geistigen Leben soll wegen Kränklichkeit des Besitzers preiswert verkauft werden. Letzter Jahres-Umsatz ca. 20000  $\mathcal{M}$ . Das Geschäft ist noch sehr erweiterungsfähig und bietet einem rührigen Buchhändler, der im Besitz des zum Betriebe nötigen Kapitals ist, ein ausgezeichnetes Feld für erfolgreiche Thätigkeit. Angeb. von ernstlichen Selbstreflektanten unter 1398 an die Geschäftsstelle des B.-V. erbeten.

Eine Buch- und Papierhandlung in einer großen Stadt Nordostdeutschlands ist wegen anderer Unternehmungen zu verkaufen. Wert ca. 18 Mille, Kaufpreis 26 Mille. Hoher Reingewinn; nur Kaffe-Umsatz. Das Geschäft besteht seit 10 Jahren und ist der buchhändlerische Teil noch sehr ausdehnungsfähig.

Angebote unter # 1437 durch die Geschäftsstelle d. B.-V.

## Verlags-Verkauf!

„Burschen heraus!“ Allgemeines Kommerzbuch. — „Für die Hausfrau!“ Praktisches Haushaltungsbuch. — „Wie werde ich ein perfektes Dienstmädchen?“ — „ABCD — Allgemeiner Bier-Comment Deutschlands“ in Fassform.

Rostock.

Otto Hostmann, Verlag.

Sortiment mit Antiquariat in grosser Universitätsstadt, günstigste Lage, seit über 25 Jahren bestehend, in raschem Aufblühen begriffen, mit schönem Lager, grossem, wissenschaftlichem Antiquariat und elegantem Inventar soll aus rein persönlichen Gründen baldmöglichst zum ausserordentlich niedrig angesetzten, Inventurpreis von ca. 17000  $\mathcal{M}$  verkauft werden. Anfragen erbittet **L. Fernau** in Leipzig.

Auch für Damen sehr passend, kl., d. Buchhandel nahe verwandt. Geschäft (Spezial.: Ansichtskarten) in best. Lage Dresdens m. jährl. Reingewinn v. ca. 5500  $\mathcal{M}$  für 8000  $\mathcal{M}$  zu verkaufen. Gef. Ang. erbitte u. 543. Dresden.

Julius Bloem.

Ein sehr gangbarer neuer Verlag ist billig zu verkaufen. Näheres unter J. E. 58 durch die Geschäftsstelle d. B.-V.

In lebhafter, deutscher Industrie- und Handelsstadt Oesterreichs mit 40000 Einwohnern ist eine über 25 Jahre bestehende, angesehene Sortiments-Buchhandlung jetzt oder später zu verkaufen. — Angeb. unter A. B. Nr. 134 durch Herrn Carl Fr. Fleischer in Leipzig.

## Kaufgesuche.

Eine rentable Buch- u. Kunsthandlung (ohne Nebenbranchen) in grösserer Stadt Mittelddeutschlands suche ich für einen zahlungsfähigen Reflektanten zu kaufen. Das Objekt könnte ein grösseres sein, da genügende Mittel zu sofortiger Barzahlung vorhanden sind.

Gef. Angebote, deren diskrete Verwendung besonders zugesagt wird, erbitte direkt per Post.

E. F. Steinacker in Leipzig.

Eine kleinere, aber solide und ausdehnungsfähige Buchhandlung, wenn auch mit Nebenbranchen, wird zu kaufen gesucht. Am liebsten in Mittel-, West- oder Süd-Deutschland. Gefällige Anträge möglichst bald erbeten.

Berlin.

Elwin Staude.

## Teilhaber gesuche.

## Teilhabergesuch.

Jüngerer Verleger in Berlin sucht wegen Ausscheidens seines Soziums für sein aufblühendes Zeitschriftenunternehmen (anerkannt erstes Fachblatt dieser Art) einen thätigen Teilhaber mit 35—40 000  $\mathcal{M}$  Einlage. Aussergewöhnlich günstige Zukunftschancen. Angebote unter W. M. 1380 an die Geschäftsstelle des B.-V.

## Fertige Bücher.

## Wichtige philolog. Neuigkeit!

In meinem Commissions-Verlage erschienen soeben:

Zωγράφειος ἑλληνικὴ Βιβλιοθήκη  
Bd. VIII.

Ξενοφῶντος Συγγράμματα

ἐκ διορθώσεως καὶ ἐμμηρείας

ΙΩΑΝΝΟΥ ΠΑΝΤΑΖΙΔΟΥ

Τομ. Α'.

ΑΝΑΒΑΣΙΣ.

(Xenophon's Werke, commentirt und erläutert von Prof. Joh. Pantazidis)

1 Band von 646 Seiten in 8<sup>o</sup>. u. einer Karte.

Preis 10 fr. ord., 8 fr. netto bar.

Ich bitte, auf vorstehende Anabasis-Ausgabe, die den VIII. Band der seitens des griech. philol. Vereins herausgegebenen Sammlung griechischer Klassiker bildet, alle Philologen und öffentlichen Bibliotheken aufmerksam zu machen. In derselben Sammlung, die in den weitesten Fachkreisen grosse Verbreitung gefunden hat, sind bisher folgende Schriftsteller erschienen, die ich erneuter Verwendung empfehle:

Bd. I. Sophocles, Antigone, v. D. Semitelos. 14 fr.

Bd. II. Euripides, Phoenissae, von D. Bernardakis. 15 fr.

Bd. III. Hesiod's Werke, v. Karl Sittl. 12 fr. 50 c.

Bd. IV. Aeschylus' Werke, v. N. Wecklein. Bd. I. 14 fr. 50 c.

Bd. V. Euripides, Hecuba, Hippolytos u. Medea v. D. Bernardakis. 17 fr.

Bd. VI. Aeschylus' Werke, v. N. Wecklein. Bd. II. (Prometheus, Iketides etc.) 10 fr.

Bd. VII. 1.—do. Bd. III. 1. (Ἀποσπασμάτια) 2 fr.

Ich ersuche um gef. Bestellung.

Hochachtungsvoll

Athen, den 25. Oktober 1900.

C. Beck,

Internation. u. Universitäts-Buchhandlung.